

Emotionsfokussierte systemische Supervisionen

INHALTE

Emotionsfokussierte Interventionen können zusätzlich zum üblichen, systemischen stärker kognitiv und narrativ gestalteten Vorgehen (Reden hilft, aber nicht immer), eine korrigierende Erfahrung ermöglichen, die Veränderung begünstigt.

Wir arbeiten gemeinsam an euren mitgebrachten Fällen. Zusätzlich beinhaltet jeder Supervisionsblock einen kleinen themenspezifischen theoretischen Input und die Möglichkeit, diesen mit euren Fragen zu verknüpfen.

ZIELGRUPPE

Eingetragene Psychotherapeut*innen (SF) und Psychotherapeut*innen in Ausbildung unter Supervision (SF) ab dem 10. Semester.

TERMINE

Freitag, 08. November 2024, 09:00–13:00 Uhr (5 EH)
(Themenspezifischer Focus: Video-Screen Arbeit)

Montag, 09. Dezember 2024, 09:00–13:00 Uhr (5 EH)
(Themenspezifischer Focus: Ego State Therapie: Konzeption und Umsetzung)

Montag, 17. Februar 2025, 09:00–13:00 Uhr (5 EH)
(Hypnosystemische Methode: Arbeit mit inneren Störenfriedern)

Freitag, 07. März 2025, 14:00 – 18:00 Uhr (5 EH)
(Hypnosystemische Methode: Psychosomatik)

LEITERIN



Mag.ª Ulrike Russinger
*Lehrtherapeutin für Systemische Familientherapie (la:sf),
Magistra der Psychotherapiewissenschaften,
Hypnotherapie, Traumatherapie, Wien
E-Mail: praxis.russinger@chello.at*

KOSTEN, ANMELDUNG

Teilnehmer*innen: 7-10

Kosten: € 120,-/5 EH

Ort: la:sf, Trauttmansdorffgasse 3a, 1130 Wien

Anmeldung: office@lasf.at

Anrechenbar als Fortbildung gemäß Fort- und Weiterbildungsrichtlinie des BMG.
Eine Teilnahmebestätigung wird nach Absolvierung der Fortbildung ausgestellt.